



beiderENTFELDEN

bulletin

Nr. 418 | November 2025



In Unterentfelden wurde tüchtig gemestet

KROMER

Print AG

**DRUCKPRODUKTE
AUS IHRER REGION.**

kromerprint.ch

Lebensraum für Fische: der Verein SPORTFISCHER RESPECT setzt sich für die Uerke ein

Dritter Arbeitseinsatz trotz schlechtem Wetter – Vereinsbach wird ökologisch aufgewertet.

Am Freitag und Samstag vergangener Woche haben die Mitglieder des Vereins SPORTFISCHER RESPECT bei einem weiteren intensiven Arbeitseinsatz ihr Pachtgewässer, die Uerke, gezielt ökologisch aufgewertet. Trotz regnerischem Wetter und kühler Temperaturen scheute sich niemand, mitanzupacken. Es war bereits der dritte Einsatz dieser Art – ein klares Zeichen für das langfristige Engagement des Vereins.

Mit dem Projekt folgte der Verein den fachlichen Vorgaben des Amts für Jagd und Fischerei des Kantons Aargau, unter Berücksichtigung der Anforderungen des Hochwasserschutzes, sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Fischerei-Verbandes (SFV) und des Aargauischen Fischerei-Verbandes (AFV) im Rahmen von «Fischer schaffen Lebensraum».

Diese SFV-Initiative hat zum Ziel, Gewässerstrukturen naturnah zu gestalten und die Lebensräume für Fische und andere Wasserorganismen zu verbessern. Die Uerke, ein für viele Arten wertvolles Fließgewässer, wurde im Rahmen des Einsatzes an mehreren Stellen



len strukturell aufgewertet. Ziel ist es, die Vielfalt an Lebensräumen zu fördern – sowohl für Fische als auch für Kleinstlebewesen, die als Nahrung dienen.

Kiesbänke, Strömungslenker und Totholz wurden gezielt eingebracht oder umgestaltet, um abwechslungsreiche Strukturen zu schaffen. Erste positive Effekte zeigen sich bereits: In den neu geschaffenen tieferen Stellen – sogenannten Kolken – lassen sich viele aquatische Kleintiere und Nährtiere beobachten. Diese bilden die Basis für ein gesundes Ökosystem und verbessern die Bedingungen für eine erfolgreiche natürliche Fischvermehrung.

Nachhaltige Wasserbewirtschaftung

Roland Boutellier, Vorstandsmitglied und Gewässerbeauftragter des Vereins, erklärt: «Unser Ziel ist es, der Uerke wieder mehr Dynamik und Natürlichkeit zurückzugeben. Die ersten Resultate stimmen uns sehr positiv.» Die Massnahmen wurden in enger Absprache mit den zuständigen Behörden umgesetzt und stehen beispielhaft für eine nachhaltige Gewässerbewirtschaftung durch Fischereivereine.

Der Verein SPORTFISCHER RESPECT bedankt sich bei allen engagierten Mitgliedern für ihren Einsatz und sieht den Erfolgen der kommenden Jahre motiviert entgegen. Weitere Arbeitseinsätze zur Förderung der Gewässerökologie und Biodiversität an der Uerke sind bereits in Planung.

Mehr Informationen zum Verein und seinen Projekten finden Interessierte auf der Webseite www.sportfischer-respect.ch. Dort besteht auch die Möglichkeit, den Verein mit Spenden zu unterstützen. Sämtliche Spenden werden ausschliesslich für Renaturierungsprojekte am Gewässer eingesetzt.

